

Schauspielhaus am Gustaf-Gründgens-Platz

Schlagwörter: Theaterbau, Schauspielhaus

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

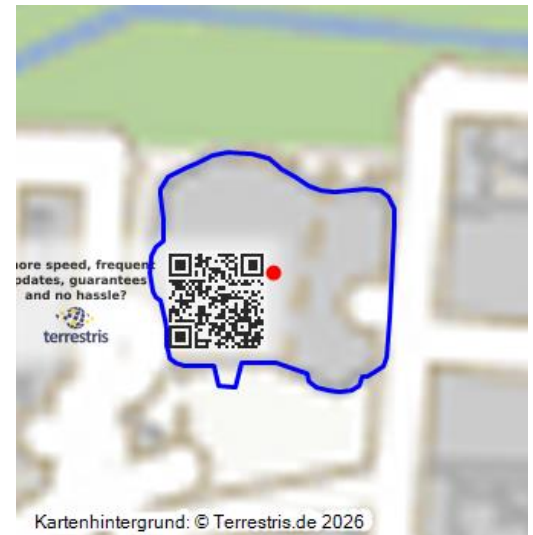
Gemeinde(n): Düsseldorf

Kreis(e): Düsseldorf

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Schauspielhaus vor dem Dreischeibenhause in Düsseldorf. Auch die Sturmschäden (Unwetter vom 9. Juni 2014), die den Hofgarten stark getroffen haben, sind deutlich zu erkennen (Aufnahme vom Juli 2014).
Fotograf/Urheber: Leblebici, Suzan



Der mit seinen geschwungenen Formen im Kontrast zum Dreischeibenhause stehende Theaterbau gilt als einer der wichtigsten der Bundesrepublik. Es wurde zwischen 1965 und 1970 nach Plänen von Bernhard Pfau erbaut und ersetzte das alte Schauspielhausgebäude an der Jahnstraße.

Hinter der spärlich durchfensterten, mit weißen Thyssen-Profilblechen verkleideten Fassade befindet sich im oberen Bereich das Große Haus mit seinem „demokratischen, ranglosen Saalparkett“ innerhalb der Pfau'schen Raumschale des Zuschauerraumes mit ca. 1000 Plätzen, und das Kleine Haus mit variablem Bühnenkonzept und ca. 200-300 Plätzen.

Der Unterbau des Großen Hauses läuft mit seinen brettrauh geschalteten Betonunterzügen zu einer zentralen konischen Stütze im Foyer zusammen und entwickelt ein besonderes Raumgefühl mit großzügig verglasten Aussenwänden, die das Goltstein-Parterre gleichsam ins Foyer „hineinholen“. Das deutlich zurücktretende Erdgeschoss ist so gestaltet, dass der Fußgänger vom Gustaf-Gründgens-Platz sowohl in den baulich vortretenden Eingang des Theaters, als auch, eine Passage im Gebäude durchschreitend in den Hofgarten gelangen kann.

Der markante Theaterbau wurde 1998 wegen seiner architektonischen, städtebaulichen und historischen Bedeutung in die Denkmalliste eingetragen.

(Autor: Reinhard Lutum, Bearbeitet von: Suzan Leblebici, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, 2014)

Internet

de.wikipedia.org: Schauspielhaus Düsseldorf (Abgerufen: 21.06.2014)

www.duesseldorf.de: Denkmalliste, Eintrag Schauspielhaus (Abgerufen: 06.08.2014)

Literatur

Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (2013): Rheinland: Denkmal, Landschaft, Natur - 2014. (Jahreskalender 2014, 43. Jahrgang.) Köln.

Schauspielhaus am Gustaf-Gründgens-Platz

Schlagwörter: Theaterbau, Schauspielhaus

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1965 bis 1970

Koordinate WGS84: 51° 13 41,46 N: 6° 47 0,61 O / 51,22818°N: 6,7835°O

Koordinate UTM: 32.345.241,64 m: 5.677.534,65 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.554.772,82 m: 5.677.323,80 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schauspielhaus am Gustaf-Gründgens-Platz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-95842-20140708-4> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR

